

F R E I — E
R E D — N E R
— I N N E N

menschen & geschichten

DER REDNERSHOP

Transkript

REDE FREIE TRAUUNG
„PUZZLE“
VON ANIKA RUDNIK

Erstellt von: www.freiredner-ausbildung.com

*Diese Unterlagen sind ausschließlich für die Kund*innen des Rednershops bestimmt. Es ist untersagt, diese Unterlagen zu kopieren, oder an Dritte weiterzugeben.*

© 2022 - Martin Lieske

PUZZLE

Sarah und Max

- Durfte Euch vorab schon kennenlernen und mehr über Euch erfahren
- Habe mich bei Euch so wohl gefühlt
- Bin sehr froh, dass ich heute Eure Freie Trauung begleiten darf

„Bevor wir gleich zur Traufrage kommen, möchte ich Ihnen gerne noch etwas über Sarah & Max erzählen.“

- Wenn ich Menschen beschreibe, tue ich das gerne anhand von Bildern
- Genau das möchte ich auch heute tun
- Habe mir vorgestellt, wie ihr beide puzzelt

1 Brücke 1: Vorbereitung

- Urlaub in den Bergen (Südtirol)
- Vortag: Klettersteig, anstrengend
- Heute: Entspannung angesagt
- Kommt gerade vom Frühstück

Sarah:

- Heute keine Lust auf zu viele Leute
- Kommt am Souvenirshop vorbei
- Siehst Puzzle, das perfekt zu Euch passt

Max:

- Porridge war lecker
- Aber das, das Sarah Dir jeden Tag macht, schmeckt besser

- Sarah, Du willst ins Zimmer um Geldbeutel zu holen
- Musst Du nicht!
- Max hat seine Kreditkarte digitalisiert
 - kann direkt online bezahlen
- Im Zimmer kann es direkt losgehen
- Also fast...
- Sarah: macht Musik an: Coldplay
- Max, Du räumst Tisch leer:
 - NICHTS darf drauf stehen außer Puzzle
 - Keine Ablenkung
 - Absoluter Minimalismus

„Jetzt aber...“

2 *Brücke 2: Die zwei Puzzletypen*

- Es gibt verschiedene Puzzletypen
- Zu welchen gehört ihr?
- Sarah: Die Kreative
- Max: Der Planer

Sarah:

- Leert Karton aus
- Blauer Staub auf Fingern
- Spezifischer Geruch
- Fängt an alles zu durchwühlen
- Eigenes System

- Verschiedene Haufen mit Teilen, die sich ähnlichsehen
- Kannst Dir gut merken, wo Du welches Teil schon gesehen hast
- Probiert auch mal Neues aus
 - manchmal fahren wir uns fest und versuchen krampfhaft an einer Stelle weiterzukommen
- Wie hat es Max so schön gesagt: „Du bist die Meisterin in deinem kreativen Chaos“

Max:

- Scannt QR-Code, um die Vorlage digital zu haben
- Jedes Teil wird vorsortiert
- Rand zuerst
- Rand muss symmetrisch zur Tischkante sein
- Du korrigierst es immer wieder

- Beide Gehirnhälften müssen zusammenarbeiten:
 - links sortieren
 - rechts Kreativität anregen
- Arbeitet zusammen als wärt ihr diese zwei Gehirnhälften:
 - Perfektes Team
 - Ergänzt Euch
- Ärgert Euch gegenseitig
- Schnappt euch gegenseitig Teile weg
- Direkte, ehrliche Kommunikation
 - Das Teil passt bestimmt nicht!
- LACHEN
- Zeit zu zweit
- Genießt es
- Kommt nach und nach voran
- Zeit vergeht wie im Flug

3 *Brücke 3: Der schwere Teil*

- Seid schon lange am Puzzeln
- Nur noch ein Abschnitt
 - Ganz schön schwer: Himmel
 - Schwerste Teil von dem Puzzle
 - Alle Teile sind einfach nur blau

Sarah:

- Wirst ein Bisschen lustlos
- Ermüdend
- Alle Teile sind blau
- Sehen fast gleich aus

Max:

- Ehrgeiz wird gepackt
- Willst das schaffen und durchziehen

Sarah:

- Bist dankbar, dass Max Führung übernimmt

Max:

- Stellst Plan auf
- Sortierst scheinbar gleichen Teile neu

⇒ Siehe da: „Teil für Teil kommt ihr voran“

- Schritt für Schritt
- Je länger man Teile betrachtet und zusammensetzt, desto mehr erkennt man Nuancen
- **Erinnert Euch an Eure Beziehung**

- Seht die feinen Nuancen bei Euch, die Andere nicht sehen
 - ⇒ Sarahs spezieller Blick, wenn sie etwas von dir haben will: Max merkt es sofort
- Sarah: „Max will es sich nicht anmerken lassen, wenn es ihm schlecht geht.“

„Aber du erkennst es immer!“

- Teilt einfach alles miteinander
- Jeden Tag lernt ihr einander noch mehr kennen
- Jeden Tag wird neues Puzzleteil eingesetzt
 - ⇒ Das große ganze Bild entsteht
- Max: „Auf einmal ergibt alles einen Sinn“

„Ich bin ganz ehrlich: Auch Ihr werdet Phasen haben, in denen nicht immer alles einfach ist. Aber in diesen Phasen haltet ihr zusammen. Und könnt jedes Hindernis gemeinsam bewältigen!“

- Sarah hat am Anfang nicht dran geglaubt
- Aber gemeinsam setzt ihr das letzte Teil ein
- Puzzle ist fertig
- Ihr seid stolz
- Wussten Sie, dass beim Puzzeln Glückshormone ausgeschüttet werden?
- Jeder Meilenstein zeigt uns, dass wir dranbleiben
- Jedes Teil ist ein Erfolg
- Diese Energie spürt ihr!

4 *Brücke 4: Ein Teil fehlt!*

- Habt es wirklich fast geschafft
- Es fehlt nur noch ein Teil
- Sarah, Du greifst in den Karton ohne reinzugucken
 - ⇒ Karton ist leer

- Jetzt wird Max unruhig:
 - Die ganze Arbeit umsonst?
 - ⇒ Du fängst hektisch an überall zu suchen
 - ⇒ „Das kann doch nicht alles umsonst gewesen sein?“

Sarah:

- Irgendwann merkst Du, Du musst eingreifen
 - Ganz entspannt nimmst du Max in den Arm
 - Ist nicht so schlimm
 - „Wir können es nicht ändern. Entweder bringe ich es in Ordnung oder Dich runter“
- Du würdest das Puzzle neu kaufen und nochmal puzzeln, nur um Max glücklich zu machen

Max:

- Entspannung geht auf Dich über
- „Sarah ist mein Ruhepol“
- Löst Dich von der Umarmung
- Siehst unter dem Sofa etwas aufblitzen
 - ⇒ Das letzte Puzzleteil!

„Kennen Sie das Gefühl, wenn Sie ewig nach etwas suchen? Und dann denken Sie irgendwann gar nicht mehr daran. Und auf einmal finden Sie es. Das ist so ein Moment.

⇒ **Erinnert mich an Euch**

- Auch Ihr habt länger gebraucht, bis Ihr Euer fehlendes Puzzleteil in Eurem Leben gefunden habt
- Gemeinsam setzt Ihr das letzte Teil ein
 - ⇒ Puzzle ist fertig

5 *Brücke 5: Was ist das Motiv?*

- Schaut das fertige Motiv an
- Seid stolz
- Verrate, welches Motiv die beiden gepuzzelt haben:
 - Großes Haus am Meer
 - Davor: riesiger Tisch
 - Dunkelroter Mustang in der Einfahrt
 - Eigener Public Viewing Bereich für alle Dortmund Spiele
- Ihr beide, aber nicht alleine
- Beide Familien, gesund
- Falsch formuliert: Eine Familie
- Sarah: „**Wir sind jetzt eins**“
- Essen, Trinken, lachen
- Ganz alltägliche Situation
- Für Euch: etwas ganz Besonders
- Genau so stellt ihr Euch Zukunft vor
- Traum, der irgendwann mal wahr wird
- Strahlt Euch an
- Drückt Euch Schmatzer auf Mund
- Max: „Ich liebe dich“

„Euer Puzzle ist noch nicht fertig. Aber heute setzen wir ein bedeutendes Teil ein. Euer JA-Wort!“